

Informationsvorlage 076/2024

öffentlich

TOP: Information und Vorstellung des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Neustadt- Entwurf Entwicklungsziele mit Projekt- und Maßnahmenkatalog

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Stadtentwicklungsausschuss	15.04.2024	
Seniorenbeirat	15.04.2024	
Behindertenbeirat	15.04.2024	

<input type="checkbox"/>	Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/>	Behindertenbeirats
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------

Sachstandsbericht:

Im Rahmen der Erarbeitung des INSEKs 2030 und der Untersuchung der einzelnen Stadtteile hat sich der Stadtteil „Neustadt“ als ein besonderer Schwerpunkt herauskristallisiert, als ein Stadtteil mit großer städtebaulicher und sozialer Problematik. Der Bereich Neustadt setzt sich aus den drei Teilgebieten Neustadt, Neustadt-Nord und Kornwestheimer Ring zusammen.

Im Jahr 2020 wurde die Städtebauförderung des Landes Sachsen-Anhalt neu aufgestellt und die Stadt Weißenfels wurde dem Programm „Lebendige Zentren“ zugeordnet. Die Neustadt ist ein Teilbereich des Gebietes lebendige Zentren.

Trotz bereits umfangreich durchgeführter Maßnahmen, speziell auch solche der Grün- und Freiraumgestaltung im Rahmen der IBA 2010, konnte die Leerstandsquote aus dem Jahr 2005 von 27 % nicht signifikant reduziert werden. U.a. aus dem hohen Verkehrsaufkommen in der Neustadt resultiert ein hoher Gebäudeleerstand an den Hauptdurchgangsstraßen. Vorrangig sollen daher leerstehende und das Stadtbild prägende Gebäude aufgewertet werden und Impulse für kleinteilige Quartiersentwicklungen gesetzt werden.

Weiterhin ist die Neustadt ein Stadtteil mit sehr gemischter Bevölkerungsstruktur. Es gibt einen hohen Zuzug von Menschen mit Migrationshintergrund, wobei dabei ein hoher Anteil von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 24 Jahre zu verzeichnen ist. Auch der Anteil von Bewohnern mit Harz IV Bezug ist in der Neustadt am höchsten. Entsprechend sind zukünftig auch Maßnahmen und Projekte erforderlich, die die soziale Infrastruktur und das Miteinander fördern sowie die soziale Benachteiligung reduzieren.

Durch das beauftragte Büro quaas-stadtplaner aus Weimar erfolgte eine umfangreiche Bestandsanalyse in den Stadtteilen der Neustadt. Parallel dazu fand am 22.11.2022 ein Gesprächstermin mit allen Fachämtern und Abteilungen der Stadtverwaltung sowie dem Oberbürgermeister statt. Im Rahmen dieser internen Fachgespräche wurde die Neustadt als Standort des Wohnens, Handels, Arbeitens, Sport und Kultur diskutiert um Informationen zu sammeln und Rückschlüsse auf notwendige Strategien, erforderliche Maßnahmen und Schwerpunkte zu ziehen.

Der Arbeitsstand des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Neustadt wurde im Ausschuss für Stadtentwicklung am 13.02.2023 durch Vertreter vom Büro quaas-stadtplaner vorgestellt und die weiteren Arbeitsschritte dargelegt.

Im Amtsblatt am 28.04.2023 wurde die Öffentlichkeit über die Planung informiert und zur aktiven Mitarbeit aufgerufen bzw. gebeten, Ideen und Vorschläge mitzuteilen. Es bestand auch die Möglichkeit in den sozialen Netzwerken auf den Seiten der Stadt Weißenfels bei Facebook und Instagram seine Meinung (Ideen und Vorschläge) zu äußern.

Am 06.06.2023 fand im Kulturhaus zum ISEK Neustadt ein Workshop (Forum I) mit vielen Akteuren, Beteiligten, Ämtern, Wohnungsverwaltungen und betroffenen Behörden in verschiedenen Arbeitsgruppen statt.

Es gab viele Diskussionen zu unterschiedlichsten Themen und Problematiken in der Neustadt. Diese wurden vom Büro quaas-stadtplaner erfasst und für den weiteren Entwurf des ISEK Neustadt analysiert und integriert.

Im September 2023 erfolgten noch einzelne Fachgespräche mit der Verwaltung und Büro quaas-stadtplaner und Vertretern der verschiedenen Wohnungsverwaltungen sowie den Stadtwerke Weißenfels.

Am 29. September 2023 wurde im Rahmen des Neustadtfestes der aktuelle Arbeitsstand des ISEK Neustadt interessierten Bürgern vorgestellt. Dies wurde vorab auf dem Flyer zum Neustadtfest und im Amtsblatt am 22.09.2023 publiziert.

Beim Neustadtfest wurden intensive Gespräche mit den Bürgern Vorort geführt. Jugendliche, Eltern und interessierte Bürger informierten sich am Stand über Vorhaben in der Neustadt bei den Vertretern der Abteilung Stadtplanung und Herrn Quaas. Es wurden viele Gespräche mit vielen positiven Anregungen aber auch mit negativen Hinweisen geführt.

Im Dezember 2023 fand gemeinsam mit dem Büro quaas-stadtplaner und der Lenkungsgruppe Stadtplanung eine intensive Diskussion zu Maßnahmen und Projekten in den Teilbereichen der Neustadt statt.

Im Februar 2024 gab es Abstimmungen beim Landesverwaltungsamt bzgl. des Fördergebietes und des Förderprogramms.

Der Entwurf des ISEK Neustadt (Auszug siehe Anlage) wird im Stadtentwicklungsausschuss durch Vertreter vom Büro quaas-stadtplaner erläutert.

- Vorstellung Entwurf ISEK Neustadt (Analyse, Strategie, teilräumliche Entwicklungsziele, Handlungsschwerpunkte und Leitbilder, Projekt- und Maßnahmenkatalog)
- Ausblick (Beteiligung, Terminkette)

Im Zeitraum April/Mai 2024 wird eine Trägerbeteiligung zum Entwurf des ISEK Neustadt durchgeführt und Akteure und Beteiligten aufgefordert, Hinweise und Anregungen mitzuteilen.

Es ist vorgesehen, das Konzept ISEK Neustadt im September 2024 im Ausschuss für Stadtentwicklung vorzustellen, im Oktober 2024 im Stadtrat zu behandeln und im November 2024 durch den Stadtrat zu beschließen

Bumann
Fachbereichsleiter III

Anlagen:

Auszug Entwurf ISEK Neustadt